

**Erledigt**

## **(ASRock H77M-ITX) Hackintosh Fragen zum Bootvorgang und Grafikprobleme**

**Beitrag von „al6042“ vom 19. Juli 2016, 06:30**

[@HackIntoTheTosh](#)

Äh... wovon redest du denn da?

Da kriege ich ja Angst und frage mich ob ich gestern Abend meinen Ozmosis-Hacki erfolgreich und ohne Schwierigkeiten von 10.11.5 auch 10.11.6 aktualisiert oder das nur geträumt habe...

Warte... kleiner Realitätscheck...

Software Name	Version	Source	Install Date
OS X El Capitan Recovery Update	1,0	Apple	08/12/15 20:51
OS X El Capitan Update	10.11.1	Apple	21/10/15 22:03
OS X El Capitan Update	10.11.2	Apple	08/12/15 20:51
OS X El Capitan Update	10.11.3	Apple	19/01/16 22:14
OS X El Capitan Update	10.11.4	Apple	21/03/16 22:09
OS X El Capitan Update	10.11.5	Apple	10/05/16 21:24
OS X El Capitan Update	10.11.6	Apple	10/07/16 23:23
OS X NTP Security Update	1,0	Apple	23/12/14 09:34

Was genau zerschießt es dir bei den Updates?

- Seit Frühjahr gibt es den AppleALC, der mit der Original-AppleHDA ein Symbiose eingeht und somit beim Update nicht angefasst wird.
- Die drei/vier wichtigsten LAN-Kexte (AppleIntelE1000e, IntelMausiEthernet, AtherosE2200Ethernet und RealtekRTL8111 sind "ausgelagerte" Kexte, die ebenfalls autonom sind. Bei vielen werden diese LAN-Kexte sogar aus der EFI heraus genutzt, da können die garnicht durch das Update verändert werden.
- USB musst du einmal beim Setup des Geräts sauber einrichten, danach läuft es auch nach Updates weiter, denn auch hier werden autonome Kexte wie USBInjectAll oder die Kombi FakePCIID/FakePCIID\_XHCIMux eingesetzt.
- Das einzige, dass wirklich wehtun kann, ist der Aspekt der Grafikkarte und auch da nur, wenn du eine Nvidia-Karte mit dringender Nutzung der Nvidia-Webdriver hast oder eine ältere AMD-Karte, deren Unterstützung in den aktualisieren AMD-Kexten "verloren gegangen" ist. Aber diese Probleme hättest du mit Clover ebenso...

Ausserdem kann man einen Ozmosis-Rechner auch mit Clover-Bootstick starten, um einen eventuellen Fallback ins System zu haben. Der muss dann halt aber auch auf das System abgestimmt sein, wie bei einer normalen Clover-Nutzung.

Auch deine letzte Zeile ist meines Erachtens als unpassend zu bezeichnen.

Ob ein Hackintosh-System OOB läuft, liegt nicht an den von dir aufgezählten System-Definitionen (MacPro oder Mac Mini), sondern an der eingesetzten Hardware, einer sauber gepatchten DSDT zum Injecten dieser Geräte und an den dazu passenden Kexten.